

Den Schulrektor mal so richtig nass machen

„Es muss nicht wieder zehn Jahre dauern, bis wir das nächste Schulfest feiern“, ließ sagt Rektor Torsten Reinecke und schaute erfreut auf das lebhafte Treiben um ihn herum. Im Forum herrscht Betrieb, ebenso auf den Gängen und in einigen Klassenräumen. Der Aufenthalt im Freien wurde leider von einigen Regenphasen unterbrochen.

Obernkirchen. Aber das minderte den Zuspruch nicht, den das erste Fest des Schulzentrums fand. Der Zeitpunkt war besonders günstig, denn erstmals trugen auch die fünf Klassen der neuen IGS zur Ausgestaltung bei. „Wir haben jetzt drei verschiedene Schulformen unter einem Dach und dafür einen guten Start hingelegt; das allein ist schon ein Grund zum Feiern“, erklärte Reinecke. Lehren und Lernen seien die eine Seite der Medaille, die andere enthalte Spaß und Freude, und dieser Aspekt sei nicht minder wichtig. Außerdem werde dadurch das Miteinander gefördert. Ganz viele Ideen der Schüler, Lehrer und Eltern waren zusammengetragen worden, um für Abwechslung zu sorgen und keine Langeweile aufkommen zu lassen. Schon im Freien wurden die ersten Angebote gemacht. Dort standen zahlreiche Spielgeräte bereit, die zum Spielmobil des Landkreises gehören. Außerdem hatten viele Jungen Spaß daran, Fußball zu spielen und auf Hockeystore zu zielen. Während dieser Zeit standen die Eltern und andere Familienmitglieder schon am Bratwurst- oder Pizzastand an. Im Forum gab es außerdem Vanillewaffeln und Donuts, Obstsaft und Obstspieße sowie Torten und Kuchen im Bistro. Gleich in der Nähe wurde die Funktionsfähigkeit der Sinne geprüft. Da gab es einiges zu ertasten und aus verschlossenen Behältern zu schmecken, dazu gehörten Salz- und Zuckerwasser sowie eine saure Flüssigkeit. Einige Meter weiter übten sich Kinder im Jonglieren mit Tellern und Keulen sowie im Hüftschwung mit Reifen. Gleich an drei Tischen wurde Fußballkicker gespielt. Außerdem gab es die Möglichkeit, gegen einen Ballroboter Tischtennis zu spielen. In einem anderen Flur war eine Bobbycarstrecke eingerichtet, außerdem gab es Spiele mit Wasser und Luftballons. Die Schule quoll über vor Aktivitäten und Besuchern. Nach der Begrüßung durch den Rektor Torsten Reinecke wurde auch dort gesungen, getanzt und gespielt, Angelika Staaks, Vanessa Wecke und Julia Wiersig hatten sich hier mit ihren Gruppen und vollem Engagement eingebracht. Michelle Kelm aus der Klasse 9R bewies ihre gute Gesangsstimme. Besonders viel Spaß bereitete es natürlich, den Schulleiter mit nassen Schwämmen zu bewerfen. Dafür machte man gern 50 Cent locker, um sich über das triefende Gesicht zu freuen, das aus einem Vorhang hervorlugte. Torsten Reinecke ertrug es tapfer. Was tut man nicht alles, um seine Schüler bei Laune zu halten ... sig